# **II.C.4**

# **Immunbiologie**

# Immunbiologie – Lernerfolgskontrolle und Klausuraufgaben

Ein Beitrag von Dr. Christoph Weiglin Mit Illustrationen von Sylvana Timmer



und hat daher eine große Bedeutung Das Immunsystem schützt den Körper vor rankhe sein für den Menschen. Um das Wissen Ihrer Schuler nen und Schüler zum Thema Immunbiologie abzufragen, werden mit diesem g ein Klausuri, rschlag sowie ein Multiple-Choice-Test angeboten, als Hausaufgabe durchgeführt werden kann. der sowohl analog als av in digita Unterricht &

# **KOMPETENZPROFIL**

Klassenst re:

Dauer: 2 Unterrichtsstunden

Kompet Grundlagen der Immunbiologie kennen; 2. Unterschiede von zen:

ren und Bakterien nennen; 3. angeborene und erworbene Im-

earningApps -

nteraktive Lernbausteine

munabwehr unterscheiden

Thema sche Bereiche: Humanbiologie, Immunbiologie



#### Methodisch-didaktische Hinweise

Große Teile der Themen Gesundheit und Krankheit sind Bestandteil der Bildungspläne der Lekundstufe I. In der Sekundarstufe II ist das Thema Immunbiologie kaum noch Bestandteil des hrplans und nicht abiturrelevant – allerdings notwendig für das Verständnis anderer Themer der Oberstufe. Daher eignen sich diese beiden Vorschläge für eine Wissensüberprüfung/Klausur og al, um am Ende der Sekundarstufe I oder zu Beginn der gymnasialen Oberstufe das Wissen der Sch. Jinnen und Schüler¹ zum Thema Immunbiologie abzufragen.

Zur Vorbereitung auf die vorliegenden Lernerfolgskontrollen bietet sich die folgen de Knheit an:

▶ **Dr. Christoph Weiglin:** Immunbiologie – wie der Körper Infektions ankheiten bewehrt. RAA-bits Biologie. 02.06.2020. Bestell-Nr. R0235-200604.



Der Multiple-Choice-Test ist auch kostenlos in digitaler Form als **arningApp** ohne egistrierung unter dem auf dem Material angegebenen QR-Code oder unter folg tem Link aufrur ar: <a href="https://learningapps.org/13639089">https://learningapps.org/13639089</a>

# Auf einen Blick

## Lernerfolgskontrolle

Thema: Lernerfolgskontroll der individuelle Wissensüberprüfung zum Thema

munbiologie

M 1 In nunbion Multiple-Choice Test

#### Klausu

Thema: orschlag zum Thema Immunbiologie

M\_2 Immunbiologie – Klausur

M 3 Materialteil

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch "Schüler" verwendet.

# Immunbiologie – Multiple-Choice-Test

# Aufgabe

Lesen Sie die folgenden Fragen durch und kreuzen Sie die richtige Antwort an.

Alternativ kann der Multiple-Choice-Test auch digital über den Link bzw. QR-Code aufgerufen und gespielt werden.

Hinweis: Es können auch mehrere Antworten richtig sein.





<u>//learningapps</u> <u>y, w13639089</u>

Nr.	Frage	tig?
1.	Welche der folgenden Aussagen zu Viren ist richtig?	
	a) Viren besitzen als Schutzhülle eine Eiweißkapsel.	
	b) Viren vermehren sich durch Zweiteilung.	
	c) Viren lassen sich mit dem Lichtmikroskop gut erkennen.	
	d) Viren zählen nicht zu den Lebewesen.	
2.	Welche der folgenden Aussagen zu Bakterien ist richt	
	a) Unter günstigen Bedingungen kann sich eine Bakt / ienkolonie alle 20 Minu / verdoppeln.	
	b) Die meisten Bakterien sind harmlos oder gutartig.	
	c) Bakterien sind in der Lage, Erythrozyten av Afressen.	
	d) Bakterien besitzen vier Chromosomen.	
3.	Welche der folgenden Aussagen zu Antischen ist richt.	
	a) Als Antigene bezeichnet man die kurze Arme eines Antikorpérs.	
	b) Antigene sind meist Teile der Membran (z. B. ines Bakteriums).	
	c) Ein Antigen kann die Bild Schrerer verschieden. Antikörper hervorrufen.	
	d) Antigene rufen im Immunsy, em die s von Antikörpern hervor.	
4.	Welche der folgenden Aussagen u Kurperzel ≠n ist richtig?	
	a) Tierische Zeller Taltzen auf ihrer allwand typische Zellerkennungsmoleküle.	
	b) Das Erkenrungsmoler menschliche örperzellen heißt MI-6.	
	c) Die Erkenn, moleki en binden sich an kleine eigene oder auch virale Eiweißmoleküle.	
	d) Die Erkennungsnach üle befinden sich nur auf den Zellen der Haut.	
5.	Wel Igenden Au en zum Aufbau des Immunsystems ist richtig?	
	a lm Knochenn befinden sich Stammzellen, aus denen alle Blutzellen hervorgehen.	
	b. Die wichtigsten in nunzellen sind die Erythrozyten.	
	c) Lymphkno en werden die Lymphozyten gebildet.	
	1) lm Thymosoerien die Makrophagen heran.	

# M 2 Immunbiologie – Klausur

## Aufgabenbereich 1: Tätowierungen und Immunsystem

35 B

Mehr als ein Viertel der deutschen Männer und Frauen zwischen 25 und 45 Jahren it tätowiert. Um die Kunst auf der Haut dauerhaft haltbar zu machen, muss Farbe mithilfe eine Tadel in die Lederhaut gestochen werden. Die dafür gewählten Farbpigmente sind so groß, dass sie den Zellen der unspezifischen Immunabwehr nicht abgebaut werden können Diese schwiden dessen an, die meisten verbleiben von da an reglos an ihrem Platz. In Viete Tälle sind jedoch einige Wochen nach dem Tätowieren auch Pigmente in den benachbeiten Lymphica en oder der Milz nachweisbar.

Möchte man eine ungeliebte Tätowierung wieder loswerden, kach man sie unter anderer durch eine Laserbehandlung entfernen lassen. Hierbei werden in za reichen Sitzunge im Abstand von jeweils mehreren Wochen die Farbpigmente mithilfe eines Laserbehandlung entfernen lassen. Hierbei werden in za reichen Sitzunge im Abstand von jeweils mehreren Wochen die Farbpigmente mithilfe eines Laserbehandlung eine Laserb

## Aufgabe 1

Beschreiben Sie mithilfe der **Abbildung 1** den ablauf einer Entzündu. Aktion und wie Fremdstoffe normalerweise im Rahmen dieser Reakt in beseitigt.

10 BE

#### Aufgabe 2

Erklären Sie, weshalb steriles Arbeiten beim Täto. ren mindestens genauso wichtig ist wie beim Verabreichen einer Injektionss

5 BE

### Aufgabe 3

Erläutern Sie den immu Siolos Sinn von Kötung, Erwärmung, Schwellung und Schmerzen an der tätowierten Körperste

12 BE

#### Aufgabe

Besch ben Sie, we che Vorgänge im Immunsystem nach einer Laserbehandlung ablaufen. Erklären Sie, weste wijs den zwei behandlungssitzungen mehrere Wochen Pause liegen müssen.

8 BE



# Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



# Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch SSL-Verschlüsselung